

Informationen zum Datenschutz für BewerberInnen beim Unternehmen Arbeit und Bildung e. V. sowie Jugend und Beruf GmbH

Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren, wenn Sie sich bei uns bewerben.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Die sog. verantwortliche Stelle ist das Unternehmen, bei dem Sie sich bewerben. Die Kontaktdaten sind aus der jeweiligen Stellenanzeige ersichtlich.

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an den externen Datenschutzbeauftragten wenden, den Sie unter der E-Mail-Adresse

hockmann@hocqua.de

erreichen.

2. Welche Kategorien von personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten nur die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsprozesses zur Verfügung stellen und die für die Feststellung Ihrer fachlichen und persönlichen Fähigkeiten in Bezug auf die zu besetzende Position erforderlich sind. Dabei handelt es sich insbesondere um die mit Ihrem Werdegang, Ihrer Erfahrung und Ihrer Ausbildung zusammenhängenden Daten und die Daten über Ihre persönlichen Verhältnisse.

3. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Entscheidung über die mögliche Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen (§ 26 BDSG, Art. 88 DSGVO) sowie dann, wenn wir dazu rechtlich verpflichtet sind. Ohne die personenbezogenen Daten kann die verantwortliche Stelle eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen nicht treffen und/oder gesetzliche Pflichten nicht erfüllen. Im Einzelfall kann die Verarbeitung auch erfolgen, weil die personenbezogenen Daten zur Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen benötigt werden (sog. berechnete Interessen an der Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO) oder weil Sie eine Einwilligung erteilt haben (z.B. für weitere Bewerbungen auf andere Positionen und/oder Positionen bei anderen Unternehmen). Eine solche Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für automatisierte Entscheidungen im Einzelfall (einschließlich Profiling) im Sinne von Art. 22 Abs. 1 DSGVO und Art. 22 Abs. 4 DSGVO genutzt.

4. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Grundsätzlich löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, in der Regel sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern es nicht zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses kommt und Sie uns nicht ermächtigen, die Daten für andere Bewerbungen zu verarbeiten.

Im Falle von Initiativbewerbungen willigen Sie mit Einreichen der Bewerbung ein, dass Ihre Bewerbung zunächst für einen Zeitraum von bis zu zwölf Monaten gespeichert wird.

5. Welche Auskunfts-, Widerspruchs- und Beschwerderechte haben Sie?

Sie können von der verantwortlichen Stelle nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen auch die Berichtigung und Löschung von personenbezogenen Daten und ggf. die Einschränkung der Verarbeitung und die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (z.B., wenn diese sich geändert haben).

Falls Sie sich über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten beschweren möchten, haben Sie die Möglichkeit, sich an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben) oder die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.